

Niederschrift Nr. 18

über die Ortsbeiratssitzung des Stadtteils Wetterburg am Donnerstag,
dem 26. Juni 2025 um 19.30 Uhr im kleinen Saal der Twisteseehalle.

anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

- Ortsvorsteher Gerd Frese
- Karsten Waikinat
- Rita Ammenhäuser
- Jörg Becker
- Fabian Haase
- Ingo Hauck
- Heinz Lösekamm
- Schriftführer Jan Hendrik Frese

Magistrat, Verwaltung und Gäste:

Stadtrat Martin Hock

Vertreter der Presse:

-

Tagesordnung:

Begrüßung und Berichte zur letzten Sitzung

- 1 Haushalt 2026
- 2 Springbrunnen Twisteseehalle
- 3 Neubau Feuerwehr – Sachstand
- 4 Verschiedenes

Ortsvorsteher Gerd Frese eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die oben genannten Anwesenden sowie die erschienenen Gäste und Zuhörer. Gegen Form und Frist der Einladung Sitzung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit ist aufgrund der anwesenden Ortsbeiratsmitglieder gegeben.

1 Haushalt 2026

Der Ortsbeirat ist gem. §82 Abs.3 HGO zum Entwurf des Haushaltsplans anzuhören. Der Magistrat weist in dem Anschreiben bereits darauf hin, dass angesichts der angespannten Finanzlage der Stadt, Anmeldungen auf das absolut Notwendige zu beschränken.

Die Veranschlagung des Ortsteilbudgets ist weiter vorgesehen.

Der Ortsbeirat meldet 20.000€ für eine Infrastrukturmaßnahme für den Sportplatz/ Festplatz in Wetterburg an. Hierbei geht es um die Schaffung einer umfassenden Stromversorgung.

Der Sportplatz wird aktuell durch die Bogenschützen des SV Bad Arolsen sowie die Ortsvereine genutzt.

Bedingt durch den Neubau der Feuerwehr wird in Zukunft der Sportplatz wie bereits 2023 als Festgelände für das Schützenfest u.a. benötigt.

Dafür ist eine ausreichende Stromversorgung zwingend notwendig. In 2023 musste diese mit Aggregaten unter erheblichen Kostenaufwand (nahe fünfstellig) sichergestellt werden.

In 2027 wird der Schützenverein Wetterburg 400 Jahre alt und feiert sein Jubiläums-Schützenfest. Daher ist eine Ertüchtigung der Stromversorgung in 2026 unumgänglich.

Derzeit steht der Vorstand des Schützenvereins in Gesprächen mit der EWF, um die genauen Kosten zu ermitteln. Die Möglichkeit von Eigenleistungen sowie die Teilnahme am LEADER-Programm sind durchaus denkbar.

Das würde erhebliche Einsparungen mit sich bringen. Da aber derzeit dies nicht exakt kalkuliert werden kann, bittet der Ortsbeirat den Magistrat die o.g. Summe im Haushalt 2026 aufzunehmen.

2 Springbrunnen Twisteseehalle

Die letzte Antwort der Verwaltung zur Wiederinbetriebnahme des Brunnens ist eine nichtssagende Phrase.

Der Ortsvorsteher listet die Stellungnahmen der Verwaltung der vergangenen sechs Jahre auf. (siehe Anhang)

Immer wieder wurde zugesagt, den Brunnen wieder in Betrieb zu nehmen.

Verschiedene Maßnahmen wurden durchgeführt und konkret sollte mit Erstellung der neuen Feuerwehr auch das „Problem“ Brunnen gelöst sein.

Danach sieht es scheinbar nicht mehr aus. Ein Wille ist nicht zu erkennen.

Der Ortsvorsteher hat am 24.06.2025 mit dem Wassermeister der KBN, Herrn Krause, seinem Mitarbeiter, Herrn Manteufel, und Herrn Sascha Klein vom Hausmeister-Team die Situation vor Ort besichtigt.

Fakt ist:

- Die Inbetriebnahme des Brunnens ist kurzfristig und kostenfrei durchführbar.

- Der Brunnen lagert im Keller der Twisteseehalle.
- Die Pumpen lagern beim Betriebshof.
- Ein Trockenlaufschutz (Schwimmerschalter) soll vorhanden sein – laut Antwort auf Protokoll vom 20.07.2021
- **Der Zulauf wird mit entsprechendem Sicherheitsabstand zur Wasserfläche (auch bei Starkregenereignissen) fachgerecht installiert und vom Wassermeister abgenommen. Anfallende Kosten trägt ggf. der Ortsbeirat oder der Förderverein 1306 e.V.**
- **Ein Systemtrenner ist bereits installiert = doppelte Absicherung gegen Verkeimung!**
- Die Aufarbeitung der Holzabdeckung erfolgt bei Bedarf in Eigenleistung.
- Das Freilegen des Beckens und dessen Säuberung erfolgt ebenfalls in Eigenleistung, im Idealfall als Aktion der Jugend-Feuerwehr.
- Zur Ergänzung der Gestaltung gibt es im Ort einen Spender für weitere Natursteinfindlinge.
- Es bleibt bei der manuellen Befüllung durch das Hausmeister-Team im Rahmen ihrer Routine-Tätigkeiten.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Wetterburg beantragt einstimmig, dass der Magistrat mit Rücksprache der Fachabteilung umgehend die Aufstellung des Brunnens durch den Betriebshof beauftragt. Die Inbetriebnahme erfolgt nach Erledigung der o.g. Arbeiten und Freigabe durch den Wassermeister in Absprache mit dem Fachpersonal des Betriebshofs.

3 Neubau Feuerwehr – Sachstand

Der Ortsvorsteher hat die Verwaltung gebeten, einen Bericht über den Baufortschritt und einen Ausblick auf die Fertigstellung zu geben.

Zur Feuerwehr: Im Moment wird Estrich gelegt, deshalb finden im Gebäude keine weiteren Arbeiten parallel statt. Nach ausreichender Trocknung beginnen die Fliesenarbeiten und danach die Endinstallationen.

Seit Anfang Juni sind die Außenanlagen in Arbeit. Das heißt die Stellplätze und Zufahrt werden angelegt und gepflastert. Das Gelände wird modelliert.

Geplant ist eine Fertigstellung der Maßnahme bis ca. September/Oktober 2025.

4 Verschiedenes

4.1 Sanierung der Burgstraße

Hessen Mobil kündigte bereits vor ca. 2 Jahren an, die Straßenoberfläche der Burgstraße erneuern zu wollen. Der Magistrat wird darum gebeten bei Hessen Mobil nachzufragen, wie diesbezüglich der Sachstand ist.

Nachtrag:

Nach Rücksprache während der Protokollerstellung mit dem zuständigen Mitarbeiter, Herrn Rauscher, ergibt sich folgender Sachverhalt:

Die von Hessen Mobil angekündigte Sanierung sollte im Rahmen des Bauunterhalts eine Erneuerung der Oberfläche beinhalten. Das wäre recht kurzfristig umsetzbar gewesen. Nachdem die KBN als auch die EWF Bedarf angemeldet hatten, im Rahmen einer solchen Sanierung tätig werden zu wollen, wurde die Maßnahme gestoppt und

auf Grund der erheblich größeren Umfangs an die Planungsabteilung bei Hessen Mobil weitergegeben.

4.2 Querungshilfe auf Höhe der Twisteseehalle

Es wird nachgefragt, ob die geplante Querungshilfe auf der K7 in Höhe der Twisteseehalle trotz der prekären Hauhaltlage in 2026 gebaut werden soll oder ob in diesem Fall auch die Haushaltssperre gilt.

4.3 Zuschneiden des Sportplatzes

Karsten Waikinat merkt an, dass die Bäume/Gebüsch am nördlichen Rand des Sportplatzes mittlerweile soweit ausgeschlagen sind, dass diese in den Ballfangzaun hineinwachsen und diesen hierdurch beschädigen. Die Fläche zwischen den Ballfangzaun und dem Fangnetz der Bogenschützen sollte zurückgeschnitten und gemulcht werden, um Schäden zu vermeiden.

Es wird angefragt, ob die o.g. Fläche mit den in Pflegeplan für den Sportplatz aufgenommen werden kann.

4.4 Tempo 30 Burgstraße

Tempo 30 wird voraussichtlich Mitte Juli auch tagsüber für die Burgstraße gelten. Das hat Bürgermeister Lambion im Rahmen der jüngsten Stadtverordnetensitzung verkündet. Es bedarf lediglich noch der Abstimmung zwischen Hessen Mobil und der Polizei.

4.5 Spielplatz

4.5.1 Kleinkinder-Spielkombination

Nachdem der Antrag auf Förderung für eine Kleinkinder-Spielkombination beim Regionalbudget abgelehnt wurde, hat der Ortsvorsteher ein weiteres Förderprogramm angefragt und kann nun mitteilen, dass vom Land Hessen dem Förderverein „Wetterburg 1306 e.V.“ ein Zuschuss von 6330,- € gegeben wird. Die Auftragsvergabe ist erfolgt und für Ende August ist die Errichtung neben dem Sandkasten auf dem Spielplatz vorgesehen.

Mit dem Betriebshof steht der Ortsvorsteher wegen notwendiger Unterstützung in engem Kontakt.

Damit wird der Spielplatz in der Ortsmitte auch für Kleinkinder noch attraktiver, ohne die Stadtkasse zusätzlich zu belasten.

4.5.2 Tischtennis-Tisch

Der massive Tischtennis-Tisch, der vom ehemaligen Strandbad auf den Spielplatz versetzt wurde, ist an den Stirnflächen ausgetreten und spitze Steine sind zu sehen. Der Ortsbeirat bittet den Betriebshof, dort jeweils Fallschutzmatten einzubauen.

4.6 Happy Hüttchen

Die geplante Einweihung der von der Waldeck-Frankenberg Bank gespendeten Hütte am 29.06. kann nicht stattfinden. Die Hütte wurde zwar vor kurzem angeliefert, allerdings ist die Fläche am Renneplatz nicht, wie zugesagt, vorbereitet worden. Daher hat sich der Förderverein „Wetterburg 1306 e.V.“ entschieden, das „Happy Hüttchen“ so zu modifizieren, dass es an verschiedenen Orten und Gegebenheiten flexibel aufstellbar ist. Eine Einweihung wird es geben. Der Termin muss allerdings neu gefunden werden.

4.7 Termine

- 02.07. um 19.30 Uhr Bürgerversammlung im Bürgerhaus Bad Arolsen, u.a. mit dem Thema Ortsumgehung
- 16.08. um 11.00 Uhr Landsknechte laden am Sportplatz zur Fahnenweihe ein
- 04.09. um 13.30 Uhr Seniorenfahrt zur Knorreichenhütte in Basdorf

4.8 Schaden an der Straße Wiesenweg

Aus dem Publikum kommt der Hinweis, dass in der neugebauten Straße Wiesenweg auf Höhe der Kreuzung zur L3080 ein ca. 5 cm großes Loch in der Straßenoberfläche zu sehen ist.

Nachtrag:

Nach Rücksprache während der Protokollerstellung mit dem zuständigen Mitarbeiter, Herrn Rauscher, ergibt sich folgender Sachverhalt:

Der Sachverhalt ist bekannt. Die ausführende Baufirma Wachenfeld ist informiert. Das Loch wird vorerst beobachtet, um die mögliche Ursache feststellen zu können.

Ende der Sitzung:20:46 Uhr.

Wetterburg, den 26.06.2025


Gerd Frese
Ortsvorsteher

Jan Hendrik Frese
Schriftführer